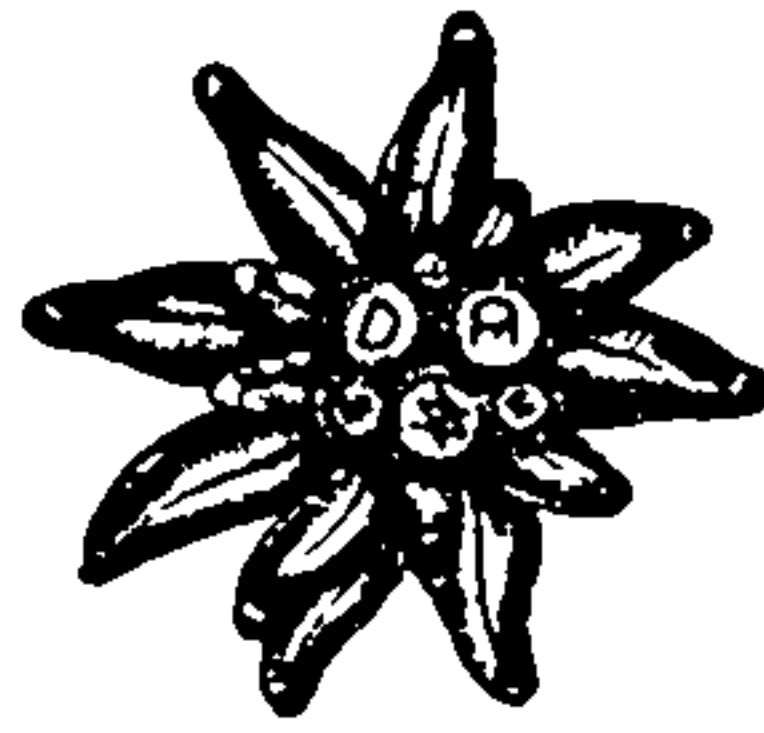




Jahres-Bericht

der

Sektion Passau

des

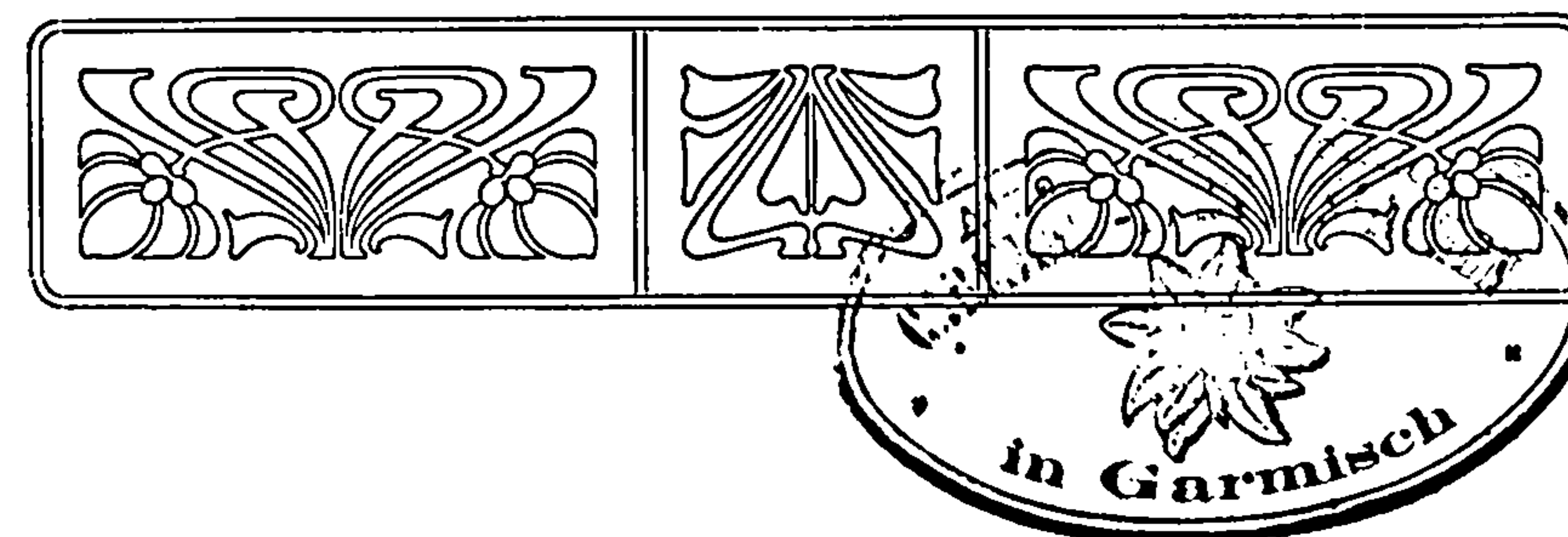
Deutschen und

Österreichischen

Alpen-Vereines

für das Jahr 1905

Druck von
G. Kanzler, Passau.



Als bedeutungsvollste Ereignisse des verflossenen 31. Lebensjahres unserer Sektion sind in diesem kurzgefaßten Bericht voran zu erwähnen die Wiederbesetzung der durch den Tod unseres unvergeßlichen v. Schmidt-Zabierow verwaisten Vorstandsstelle, die Eröffnung des neuen Sektions-Unternehmens, der Lamprechtsofenloch-Höhle, sowie die Ehrung von 21 verdienten Jubilaren, die 25 Jahre und darüber der Sektion Passau ununterbrochen als Mitglieder angehörten.

In der Generalversammlung vom 13. Januar erklärte der bisherige zweite Vorsitzende, Herr k. Professor und städtischer Schulrat Dr. E. Bayberger, zur Freude der zahlreich Anwesenden die Annahme der einstimmig auf ihn gefallen Wahl zum Vorstand bzw. I. Vorsitzenden der Sektion. Schon das erste Jahr seiner rührigen Tätigkeit an erster Stelle lieferte den Beweis, daß die Sektion sich zu ihrer Wahl beglückwünschen darf und daß ihr nur der Wunsch einer recht langen Fortdauer dieses Verhältnisses erübrigt. Mit dem neuen regen Leben in der Sektion ging ein erfreulicher Aufschwung derselben Hand in Hand, wie die gestiegene Mitgliederzahl beweist. — Als II. Vorsitzender wurde Herr k. Landgerichtsdirektor Schlaffner, als Konservator Herr k. Reallehrer Wörl, als Beisitzer Herr Prokurist Franz Müller neu gewählt; die übrigen Chargen blieben unverändert.

Dem geschäftlichen Teil dieser Mitgliederversammlung ging ein Ehrungsakt für den hingeshiedenen Gründer und ersten Vorstand voraus, dem Herr Dr. Bayberger tiefgefühlte Worte dankbarer Erinnerung widmete.

Mitgliederbewegung.

Die Mitgliederbewegung im Berichtsjahre gestaltete sich wie folgt: Stand Ende 1904 146; Abgang 1905 durch Tod 3, durch Austritt 2, Neubei tritt 30, sodaß Ende 1905 die Zahl von 171 Sektionsan-

gehörigen sich ergab, wovon 47 Auswärtige. Von den Hingeschiedenen Herren Bankier Gotthilf Leuze, Justizrat und Advokat Karl Heizer und Bierbrauereibesitzer Karl Schricker (Ortenburg) waren erstere Beiden, 1877 bzw. 1875 beigetreten, Jubilare der Sektion, letzterer gleichfalls langjähriges Mitglied. Im April noch hatten Erstgenannte in sichtlicher Freude persönlich am Ehrenabend der Jubilare teilgenommen — am 2. bzw. 28. Mai, kaum einen Monat später, trauerte die Sektion an ihrer Bahre. Ein treues und dankbares Gedenken bleibt diesen verdienten Pionieren unseres Vereins für immer gewahrt.

Am 8. April fand der Ehrenabend für die Jubilare in Form einer zwanglosen Herren-Unterhaltung statt, dem nahezu 100 Sektionsgenossen anwohnten, hierunter 15 von den 21 zu Ehrenden. Dieselben empfingen aus der Hand des Vorstandes, nach einer ihre Verdienste würdigenden Ansprache desselben, das silberne Edelweiß-Ehrenzeichen. Die vorzüglich gelungene Veranstaltung bildet einen Denkstein in den Annalen der Sektion.

In einer größeren Zahl von Ausschusssitzungen wurden die manigfaltigen an die Sektion herangetretenen Aufgaben und Fragen der Erledigung zugeführt; auch die stets gutbesuchten Monatsversammlungen dienten teilweise hiezu. Es fanden sich wie immer opferwillige Mitglieder, diesen der Pflege freundschaftlicher Geselligkeit und sachkundiger Belehrung, wie geistiger Anregung dienenden Abenden eine besondere Anziehung durch Vorträge zu verleihen. Die Reihe derselben eröffnete Herr k. Landgerichtssekretär Rudolf Maier im Februar mit »Harmlose Ferienwanderungen eines Passauer Jochfinken«. Der März brachte einen Vortrag des Herrn Apothekers Pallauf (a. G.): »Wanderungen im obern Illertale«. Im April sprach Herr k. Stabsarzt Dr. Rothenaicher über »Hygiene des Alpinisten und Maßnahmen bei plötzlichen Erkrankungen und Unfällen«, denen derselbe Monats darauf praktische Übungen im Legen, Aufheben und Transportieren von Erkrankten oder Verletzten, im Verbinden, Schienenanlegen und Blutstillen anreichte. Im Oktober berichtete unser Abgeordneter zur Bamberger General-Versammlung, Herr k. Kommerzienrat Wagner, über den Verlauf derselben, im November schilderte Herr k. Reallehrer Wörl seine Rad-Wanderfahrt durch die Alpen mit besonderer Berücksichtigung des Karstes, und den Schluß bildete im Dezember Herr Bankier Müller mit einem Vortrag »Auf und um

den Großglockner«. All' diesen Herren sei auch hier für ihre gegeneinander und belehrenden Darbietungen wärmstens gedankt.

Es erübrigt noch kurz der bedeutsamen Einweihung der Lamprechtsofenloch-Höhle zu erwähnen. Nachdem die im Spätherbst 1904 begonnenen Erschließungs- und Begehungs-Arbeiten mit Ende Juli ds. Js. in der Hauptsache ihrer Vollendung entgegengeführt waren, wurde die feierliche Eröffnung der Höhle auf den Nachmittag des 30. Juli festgesetzt. Der übliche Sommer-Sektionsausflug ward damit verbunden, zumal bei der Lage des Objekts inmitten des Sektionsgebietes Touren in diesem sich leicht ermöglichen ließen. Eine stattliche Zahl von Mitgliedern der Sektion war zur Einweihung erschienen, die der Vorstand Herr Dr. Bayberger im Beisein einer großen Menge Interessenten aus der Umgebung vollzog und an die sich alsdann eine gruppenweise Besichtigung der Höhle anschloß. Da unsere Fachzeitschriften eingehend hierüber berichteten, kann hier auf Einzelheiten verzichtet werden. Konstatiert aber sei, daß alle Besucher einig waren in der Bewunderung dieser großartigen, im Glanz elektrischer Beleuchtung erstrahlenden Naturgebilde, die als Schaustück ersten Ranges geeignet erscheinen, einen unvergleichlichen Anziehungspunkt für den alljährlich jene Gegenden durchflutenden Touristenstrom zu bieten. Wohl sind die Kosten der Erschließung dieses Höhlenkonglomerats recht beträchtliche; indessen ist, wie aus den sehr befriedigenden Einnahmen dieser kurzen Saison geschlossen werden darf, sowohl die vorgesehene kleine Verzinsung als auch die Kapitals-Amortisation gesichert. Die Sektion Passau aber hat sich mit diesem, wenn auch außerhalb des eigentlichen Rahmens ihrer Tätigkeit stehenden Unternehmen gewiß Dank und Anerkennung aller Freunde der Natur, und nicht zuletzt der Bewohner ihres Arbeitsgebiets erworben.

Möge auch fernerhin ein günstiger Stern über ihrem Wirken leuchten.

Berichte der Hüttenwarte.

v. Schmidt-Zabierow-Schutzhütte.

(Erstattet vom Führer- und Hüttenreferenten Herrn F. X. Rehabet.)

Am 30. Juni 1905 wurde die Hütte mit Inventar der Hüttenwirtin Frl. Kathi Eder zur Bewirtschaftung übergeben und am gleichen Tage für die heurige Saison eröffnet. — Der Führertag wurde am

1. Juli 1905 abgehalten, zu welchem sich alle Führer und Aspiranten eingefunden hatten. — Die im Herbst 1904 veranlaßten Versuche bzw. Arbeiten bei der Quelle erwiesen sich in Folge des großen Schneedruckes als resultatlos. — Windbruch und Schneedruck hatten auch dem Wege zur Hütte böß zugesetzt; die Bäume, welche quer über den Weg lagen, konnten erst im Juli entfernt werden und erforderte die gute Herstellung des Weges große Auslagen. — Im Laufe der Saison 1905 wurde die im vorigen Jahre beschlossene bauliche Änderung ausgeführt und 4 neue Roßhaarmatratzen hinaufgeschafft; ein weiteres Stück folgt 1906, so daß dann 5 Betten in zwei Zimmern und außerdem 9 Matratzenlager zur Benützung stehen. — Mit freundlicher Unterstützung des k. b. Forstamtes Unkenthal wurde der Weg von Winkelmoos nach Möseralpe und Kammerkör in guten Zustand gesetzt. — Die Markierung einer An- bzw. Abstiegslinie vom großen Ochsenhorn direkt nach Kirchenthal und St. Martin wird im Laufe der Saison 1906 hergestellt. — Am 1. Oktober wurde das Inventar der Hütte revidiert, die vorhandenen Lebensmittel auf Rechnung der Sektion übernommen, zu Tal befördert und die Bewirtschaftung der Hütte für die Saison 1905 geschlossen. — Die v. Schmidt-Zabierow-Schutzhütte wurde in diesem Jahre von 315 Touristen gegen 272 im Vorjahre besucht.

Passauer-Hütte.

(Erstattet vom Hüttenreferenten Herrn Karl Mayrhofer.)

Unsere so herrlich gelegene Passauer-Hütte (2020 m) wurde 1905- von 108 Personen besucht, gegen 95 des Vorjahres. Fürwahr ein großartiger Besuch im Vergleich zu Hütten angrenzender Gebiete, welche Jahr für Jahr Hunderte, ja Tausende von Besuchern aufweisen -- obwohl das Birnhorn zu den schönsten Aussichtsbergen der nördlichen Kalkalpen zählt! — Der neue 1904 fertiggestellte Weg vom Birnbach zu den Felsen, der durch starke Schneelasten und Lawinen stellenweise abgedrückt wurde, mußte mit bedeutenden Kosten wiederhergestellt werden, ebenso wurden die anderen Wege und Markierungen in Stand gehalten und vervollkommen. — Im Steinmann des Kuchelhorns wurde ein Gipfelbuch hinterlegt. — An Stelle des altersschwachen, feuerpolizeiwidrigen, eisernen Herdes wurde ein gemütlicher Kachelofen gesetzt, das Inventar der Hütte nach Bedarf erneut und vermehrt. — Am schlechtesten erging es heuer unserer Hüttenkassa. Zu den 108 oben erwähnten Besuchern der Hütte kommt noch einer, der 109.; dieser

unbekannt sein Wollende benützte die idyllische Ruhe der Hütte dazu, unsere Kasse um 180 Kronen zu erleichtern. Die Gendarmerie in Leogang schrieb wohl manche Briefe, die ihn aber bis jetzt nicht erreichten.

Zum Schluß gebe ich mich der angenehmen Hoffnung hin, daß es mit der Behandlung des Leoganger Steinberges als Stiefkind der Salzburger Kalkalpen bald zu Ende gehe. Die Bewirtschaftung der Hütte steht für 1906 in Aussicht und rechnen wir auf bedeutende Mehrung des Besuches. Auch die Herren Bergsteiger von Rang möchte ich darauf aufmerksam machen, daß es im Leoganger Steinberg noch manches Problem zu lösen gibt. Wer ersteigt z. B. den kühnen Turm, das vordere Sauhorn, von Norden, das Birnhorn über den Ostgrat? Über ihre Südseite sind bis jetzt unerstiegen: Das kleine und das mittlere Dreizinthorn, die beiden Rothörndl, die zwei Schorleithörner, der Hochzint, das Mitterhorn und Brandlhörndl. Ich weiß sogar noch drei jungfräuliche Spitzen, verrate sie aber nicht, weil mich selbst darnach gelüstet.

Touristische Leistungen.

(Führerlose Touren sind mit * bezeichnet.)

Herr Heinrich Bauer in Passau:

*Hochgern—Hochfelln, Schafberg.

Herr Dr. Bayberger in Passau:

Schmidt-Zabierow- und Passauer-Hütte.

Herr Simon Bein, kgl. Professor in Passau:

Schliersee—Brechersp.* und zurück (Wi.);
 Tegernsee—Hirschberg* „
 Eppan—Matschatsch—Mendelpaß—Penegal* und zurück (Wi.);
 Eppan—Eislöcher—Mendelpaß—Mte. Boën* und zurück (Wi.);
 Klobenstein—Rittnerhorn*—Klobenstein—Unterinn—Bozen (Wi.);
 Eppan—Furglauschlucht—Penegal*—Mendelpaß—Eppan (Wi.);
 Bergen—Hochfelln*—Ruhpolding;
 Untersberghaus—Geiereck—Salzb. Hochthron*—Berchtesgad.—
 Hochthron*—Stöhrhaus—Berchtesgaden;
 Funtensee—Riemannshaus—Breithorn*—Saalfelden;
 Moserboden—Schwaigerhaus—Gr. Wiesbachhorn—Mainzerhütte
 —Ferleiten—Bruck-Fusch;
 Saalfelden—Alm—Neualpe—Hundstein*—Thumersbach a. Zellers.;
 Fieberbrunn—Zielstartalpe—Wildseeloder*—Grieserbodenalpe—
 Fieberbrunn;
 Erfurterhütte—Hochiß*—Spießjoch*—Seekarlsp.*—N. Roß-
 kopf*—Rofansp.*—Sagzahn*—vord. Sonnenwendjoch*—
 Scherbensteinalpe—Gruberlacke—Erfurterhütte;
 Brannenburg—Wendelstein* und zurück;

Füßen—Neuschwanstein—Musau-Alpe—Schlickesp.*—Otto Mayrhütte;
 Otto Mayrhütte—Köllesp.—Nesselw. Scharte—Gr. Gimpel—Jundenscharte—Rothe Flüh*—Tannh. Hütte—Nesselwängle-Tannheim;
 Oberstdorf—Nebelhorn* und zurück;
 Gerstruben—Höfats: W.-Gipfel—2. Gipfel—3. Gipfel—O. Gipfel—Alpele—Gerstruben—Birgsau—Einödsbach;
 Einödsbach—Spätgundeneck—Trettachsp.—(Üb. W-O)—Einödsbach—Rappenseehütte;
 Rappenseehütte—Hohes Licht—Heilbronnerweg—Bockkarkopf—Bockkarscharte—Hochfrottsp. (S.- u. N.-Gipfel; Üb. S-N)—Mädelegabel (Üb.)—Kempterhütte;
 Kempterhütte—Muttlersp.—Krottensp.—Öfnersp.—Gr. Krottenskopf—Krottenskopfscharte—H. v. Barthhütte;
 v. Barthhütte—Schafsattel—Hermannskarturm—Scharte—Hermannskarsp.—Puzscharte—Marchsp. (Üb. S.-O., neue Variante im Abstieg)—Marchscharte—v. Barthhütte;
 Kaufbeurerhaus—Urbeleskarsp. (Neuschnee)—Kaufbeurerhaus—Hornbach-Elmen—Elbigenalp;
 Elbigenalp—Steeg—Kaisers—Kaiserjoch*—Pettneu;
 Pettneu—Grathütte—Gr. Riffler*—Pettneu—St. Ant.—Ulmerh.;
 Ulmerh.—Pazieljoch—Valugasp.—Schindlersp. Ulmerh.—Langen;
 Sarotlahütte—Zimbasp.—(Üb. NO.—SO.)—Villifan—Bludenz;
 Bettelwurfhütte—Bettelwurfsp.*—Hütte—Hall.

Herr Gymnasialprofessor von Fabris in Passau:

(5. Aug.) Gratspitze 1894 m*;
 (10. Aug.) Vorderes Sonnwendjoch 2224 m — Rofan 2260 m — Spieljoch 2237 m—Hochiß 2299 m—Erfurter Hütte.

Herr H. Fruhstorfer in Berlin:

Stabelerturm. Vom Einstieg bis zum Gipfel 30 Minuten.
 Rosetta von S.-W. Sehr lohnende Tour von San Martino di Castrozza aus, die sehr leicht beginnt, allmählich schwierig wird und zum Schluß in einem hohen und z. T. glatten, z. T. stets gekrümmten Kamin hohe Anforderungen an Klettertechnik stellt.
 Big—Simploupaß—Crevola—Simplonpaß—Bistenenpaß—Stalden;
 Stalden—Saas—Fee;
 Saas—Fee—Portien-Grat (ca. 3700 m). (Interessante Tour, die in reichem Wechsel Fels-Schnee, scharfen Grat, Türme und wieder Schnee und Felsen bietet.)
 Saas—Fee—Mischabelhütte—Nadelhorn (4300 m);
 Leuk—Gemi—Kandersteg;
 Kandersteg—Kiental—Blümlisalp;
 Blümlisalp—Seefinenfurgge—Lauterbrunnen.

Herren Adolf Heindl, Alois Reiter, Ludwig Sterr in Passau:

(28. Juni) Lienz—Huben—Kals—Stüdelhütte;
 (29. Juni) Großglockner—Pasterze—Glocknerhaus;
 (30. Juni) Pfandscharte, Ferleiten, Bruck—Fusch.

Herr Rechtspraktikant J. Heizer in Passau:

1904 1. Steinernes Meer (Königsee—Sagereckwand—Funtensee—Ramseiderscharte);

2. Großglockner (Schwarzenberghütte—Hoher Gang—Hofmannsweg—Glocknerspitze—Stüdelhütte—Kals);
3. Großvenediger (Gschlöß—Pragerhütte—Venedigerspitze—Kürsingerhütte—Warnsdorferhütte—Krimml);
- 1905 1. Birnhorn (Weißbach—Passauerhütte—Kuchlnieder—Gipfel—Leogang);
2. Wiesbachhorn (Schwarzenberghütte—Bratschenkopf—Wiesbachhorn—Kaindlgrat—Fochezkopf—Heinrich Schwaigerhaus—Moorboden);

Herr B. Hofmann, Dentist in Passau:

18. Aug. Partenkirchen—Partnachklamm;
 19. Aug. Höllenthalklamm—Höllenthalhütte;
 23., 24., 25. Sept. Leogang—Passauerhütte—Birnhorn.

Herr Rechtspraktikant Franz Hundt in Passau:

- VI. 22. Garmisch—Höllenthalhütte;
- „ 23. Höllenthalhütte—*Zugspitze—Knorrhütte;
- „ 24. Knorrhütte—*Mittl. Plattspitze (v. Norden) Knorrhütte;
- „ 25. Knorrhütte—*Gatterl—Leutasch-Platzl—Telfs—(Innsbruck)
- „ 26. (Innsbruck)—Leogang—Passauerhütte;
- „ 27. Passauerhütte—Fahnenköpfl (Westwand)—Mitterspitzen—Mitterhorn—Passauerhütte—Bad Leogang;
- VII. 30. Lofer—Scheffsnother Alm—Lofer—Lamprechtsofenloch—Seisenbergklamm—Kallbrunnalm;
- „ 31. Kallbrunnalm—*Diesbachscharte—*Schindlkopf—*Grünscharte—*Hollermaishorn—Weißbachscharte—Funtenseeh.;
- VIII 1. Funtenseehütte—Riemannshaus—*Sommerstein—Riemannshaus;
- „ 2. Riemannshaus—*Schönfeldspitze—*Wurmkopf—*Schöneck—*Streichenbeil—*Sommerstein—Riemannsh.—*Breithorn—Riemannshaus;
- „ 3. Riemannshaus—Funtenseehütte—Saletalm—Obersee—Königssee—Berchtesgaden;
- IX. 7. Hallstatt—*Hochplassen—Hallstatt;
- „ 9. Hallstatt—Simonyhütte—*Schöberl—Simonyhütte;
- „ 10. Simonyhütte—*Hoher Dachstein—Simonyhütte—Hallstatt.

Herr Julius Kanzler jr., Fabrikant in Passau:

Lofer—Lamprechtsofenloch;
 Lofer—Reit—Alpa—Traunsteiner-Hütte—Weitschartenkogel (1970 m)—Traunsteiner-Hütte (Wintertour);
 Lofer—Frohnwies—Schadenberg—Passauer-Hütte—Melkerloch—Kuchelhorn (2497 m)—Eberspergerkar—Frohnwies (Wintertour);
 Loferer-Alpe (1453 m) Mitterfußthal—Holzstube—Schwarzbergklamm—Unken;
 von Schmidt-Zabierow Hütte (2005 m)—Wehrgrube—Hinterhorn (2503)—Lofer;
 Saalfelden—Riemannshaus (2130 m)—Breithorn (2490)—Steinernes Meer—Funtenseehaus—Königssee (Wintertour);
 Schafberg—Salzkammergut.

Herr Buchhändler Kleiter in Passau:

Genua—Port Mahon auf Menorca—Algier—Philippeville—(Constantine)—Tunis (Karthago)—Palermo (Monte Pellegrino, Monreale)—Castellamare (Segesta)—Porto Palo (Selinunt)—Porto

Empedocle (Girgenti) — Malta—Syracus—Catania (Aetna) — Taormina — Messina — Stromboli — Paestum — Amalfi — Torre Annunziata (Pompeji, Castellamare di Stabia) — Capri — Neapel (Vesuv) — Ischia — Civitavecchia — Genua.

Herr kgl. Reallehrer Kreuter und Frau in Passau:

Tiers—Jungbrunnthal—Schlern;
Schlern—Roterdspitze—Bärenloch—Tiers;
Matrei—Serlesspitze.

Herr Rudolf Maier, kgl. Amtsrichter u. Frau in Nördlingen:

31. Juli bis 8. Aug. Nördlingen—München—Schliersee—Fischeralp—Wendelstein—Bayerisch-Zell—Tatzelwurm—Oberaudorf—Kufstein—Zell am See—Kitzlochklamm—Rauris—Kolm - Saigurn—Pockartscharte—Marie - Valerie - Schutzhaus—Wildbadgastein—Hofgastein—Lendgastein—Salzburg—Passau.

Herr Landgerichtsrat Matthäus in Passau:

Über Salzburg, Innsbruck, Franzensfeste mit Bahn nach Niederdorf (Station der Pusterthalbahn), Plätzwiese über Altprax, Schludersbach, Misurinasee, Tre Croci, Cortina, über Falzaregopaß nach Pieve di Livinalongo, über Pordoi joch nach Canazei, Campitello, durchs Duronthal über Soricia Alp und Mahlknechtjoch zum Seiser Alpenhaus und dann über die Tierser Alp hinauf zum Schlern, Abstieg nach Bad Ratzes und Station Atzwang*, über Bozen mit Bahn zurück.

Herr Karl Mayrhofer in Passau:

Hochzint
Birnhorn
Kuchelhorn
Metzhörndl
Fahnenköpf
2 Schorleithörner
Nördl. Hundshörndl
Signalkopf
Passauerkopf
3 Watzmannspitzen

Herr Franz Müller in Passau:

15. Sept.: Lofer—v. Schmidt-Zabierow-Hütte—Breithorn—Hinterhorn—v. Schmidt-Zabierow-Hütte—Lofer;
18. Sept.: Lofer—Frohnwies—Passauer-Hütte—über die Südwand auf's Birnhorn—Kuchelnieder—Passauer-Hütte—Frohnwies—Lofer.

Herr Frz. Xav. Rehaber in Passau:

25. Sept.: Lofer—großes Hundshorn—Lofer;
26. „ Lofer—Loferer Alm—Kammerköhr—Waidring—Lofer;
30. „ Lofer—Kirchenthal—großes Ochsenhorn—v. Schmidt-Zabierow-Schutzhütte.

Herr Stabsarzt Dr. Rothenaicher in Passau:

31. Juli: Vom Hirschbühel auf das Kammerlinghorn. Von hier eine Gratwanderung über das Hochkammerlinghorn zur Hocheisspitze, dann über Hocheisalm zurück zum Hirschbühel. Abends nach Ramsau;
1. August: Von Ramsau über Königssee und St. Bartholomä durch die Saugasse nach Funtenseehütte;
2. „ Von der Funtenseehütte über das steinerne Meer zum Riemannshaus und auf das Breithorn. Nachmittags eine Gratwanderung zur Schönfeldspitze. Diese wurde unter Sturm u. Kegen genommen. Rückkehr zum Riemannshaus;
3. August: Vom Riemannshaus über das steinerne Meer zur Torscharte, dann über den Hochseiler zum Hochkönig;
4. „ Vom Hochkönig ab nach Bischofshofen.

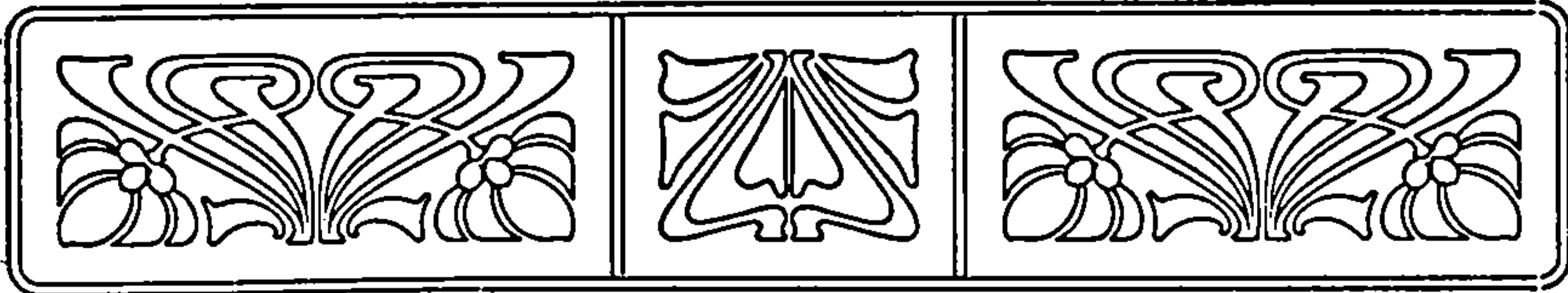
Herr Oberexpeditor Seidenfaden in Passau:

*Stoderzinken—*Schladminger - Kaibling (Planei) — Roßbrand—Hofpürglhütte—Große Bischofsmütze—Linzerweg—Reißgang—Hochkessel—Thorsteineck—Großer Gosaugletscher—Hoher Dachstein. Abstieg über die Schulter—Karlseisfeld—Schladmingerletscher—Hunnerscharte—Austriahütte—*Hans Wödlhütte im Seewigthal.

Herr Gottlob Welz in Passau:

Oberstdorf—Breitachklamm—Walserschanz—Kemptnerhütte; Mädelegabel—Heilbronner-Weg—Rappenseehütte—Hochkrumbach. Lech—Flexenstraße—Langen—Bludenz. Douglaßhütte am Lünensee. Scesaplana—Buchs. Bregenzer Wald per Bahn.





Mitglieder-Verzeichnis.

(Stand von Ende 1905.)

Diejenigen Mitglieder, deren Wohnort nicht angegeben ist, wohnen in Passau.

Ehrenmitglied Heinrich Cranz, Prof., Stuttgart
Adolph Alphons, Hof-Photograph
Aichberger Joseph, Lehrer
Aldinger Ludwig, königl. Rentamts-Assessor
Angermann Karl, Brauereidirektor
Auwärter Karl, Kaufmann
Bauer Bruno, k. Oberzollinspektor, Furth i. W.
Bauer Heinrich, Bank-Direktor
Bayberger Emmeran, Dr., k. Professor und städt. Schulrat
Beierl Johann, Hotelbesitzer
Bein Simon, k. Professor
Berghofer Constantin, Prokurist
Burger Georg, Kaufmann
Dachs Otto, Lehrer, Pfettrach
Dasch Konrad, k. Oberbauinspektor
Deiters August, Buchhändler
Dorner Georg, jun., Gasthofbesitzer
Dürnhof Georg, kgl. Gymnasial-professor
Ebenhösch Anton, Dr., Rechtsanwalt
Ebner Joseph, Dr., k. Reallehrer
Eckart Emil, Bureauvorstand der Handels- u. Gewerbekammer für Oberbayern, München
Ecker Leopold, Präfekt
Edenhofer Emilie, Privatiere
Egger Josef, Kaufmann, Lofer
Egger Paul, Apotheker
Einsele Max, Apotheker
Eisenbrand Julius, kgl. Grenzober-kontrolleur, Hammertiefenbach
Emmerling Julius, k. Obersekr. a. D.
Engert Karl, Buchhalter

v. Fabris Fritz, k. Gymnasialprofessor
Feichter Jakob, k. Regierungsrat
Fein Wilh., Gutsbesitzer, Fürsteneck
Finsterwald Franz Xaver, Kommer-zienrat
Flintsch Jakob, Baurat
Forchheimer Heinrich, Kaufmann
Freisleder Alois, Kunstmühlbes.
Freisleder Joseph, Kaufmann
Freudenberger Georg, Hotelbesitzer
Friedrich Joseph, k. Professor
Fruhstorfer Hans, Naturforscher, Berlin
Gehrlein A., k. Landgerichtsdirektor, Amberg
Glock Anton, Dr., Realschulassistent, München
Graf Friedrich, kgl. Landgerichts-direktor, Neuburg a. D.
Graf Franz Xaver, kgl. Oberzollrat
Güttinger Franz Xaver, kgl. Eisen-bahninspektor
Hauth Bernhard, Präfekt
Hecht Joseph, Anwaltsbuchhalter
Heindl Adolph, Bäckermeister
Heinrich Franz, städt. Kassier
Heizer Albert, Rechtspraktikant
Heizer Heinrich, Dr., prakt. Arzt
Heizer Josef, Rechtspraktikant
Hellmannsberger Karl, Gutsbesitzer, Straßkirchen
Herele Ludwig, k. Notar
Heyn Waldemar, k. preuß. Steuer-inspektor
Hibl Hermann, Apotheker
Hingsamer Emmeran jun., Dr., prakt. Arzt

Einnahmen

Kassa-Ausweis für das Jahr 1905

Ausgaben

	Mark	Pfg.		Mark	Pfg.
Kassa-Saldo	272	70	Rückzahlung des Darlehens	500	—
Guthaben bei der Zentralkasse	515	50	Mitgliederbeiträge an die Zentralkasse	1032	—
Mitgliederbeiträge	1740	—	Beiträge z. Führerkasse a. d. Zentralk.	51	60
Einbanddecken für gebundene Zeit-schriften	154	—	Für gebundene Zeitschriften	157	—
Vereinszeichen	17	—	Für Vereinszeichen	10	—
Zinsen	21	—	Vereinsdiener	50	—
Einnahmen der Passauer Hütte	286	98	Feuerwächter auf Oberhaus	9	—
„ „ Schmidt-Zabier.-Hütte	32	81	Für Bibliothek, Drucksachen etc.	247	59
Hüttenpacht „	171	—	Insertate	81	45
Hüttenprov. „	14	76	Portis	58	71
Sonstige Einnahmen	209	14	Steuern, Stempel, Pachtungen, Äse-kuranzen	86	17
	3434	89	Auslagen im Sektionsgeb. Wegb. etc.	731	98
			Reiseentschädigungen	100	—
			Hüttenproviant	464	70
			Jubiläumsabzeichen	126	—
			Kosten des Stiftungsfestes	72	25
			Sonstige Auslagen	114	59
				3893	04

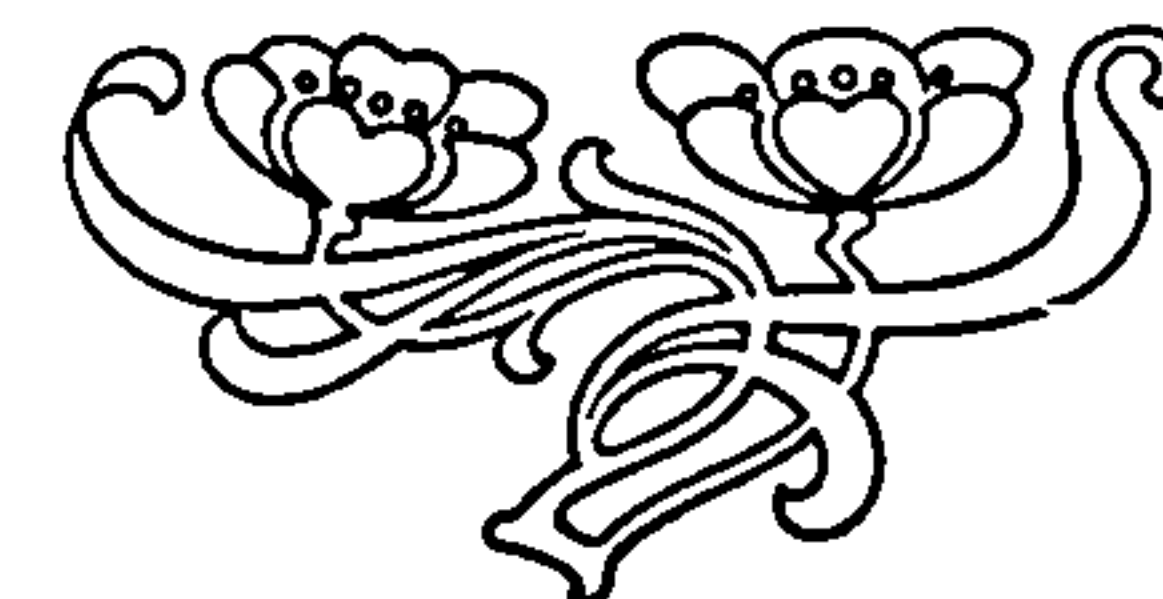
Soll
Mk. 3893.04 Ausgaben
„ 3434.89 Einnahmen
Mk. 458.15 Defizit

Hirsch Hans, Zollassistent
Hörtreiter Josef, Rechtsanwalt
Hofmann Bernhard, Dentist
Hoft Anton, Bäckermeister
Huber Franz Josef, sen., Kaufmann
Hundt Franz, Rechtspraktikant
Hunglinger Ludwig, Justizrat
Kanzler Julius, Fabrikant
Kanzler Julius jun., Fabrikant
Karrer Albert, k. Landgerichtsrat
Kazner Otto, k. Notar, Rottenburg,
Niederbayern
Kerber Johann, Granitwerkbesitzer,
Büchlberg
Kießling, k. Oberstleutnant
Klein Josef, k. Oberlandesgerichtsrat,
Mallersdorf
Kleiter Georg, Buchhändler
Körbler Gustav, kgl. Oberst a. D.,
Reichenhall
Köstler Ferdinand, kgl. Amtsrichter,
Straubing
Köttig Alois, Bahnexpeditor
Korntheur Anton, Kaufmann
Korntheur Heinrich, Kaufmann
Kreuter Wilhelm, kgl. Reallehrer
Krick Karl, Pfarrer, Wurmannsquick
Kühbacher Andreas, Kaufmann
Kufner sen., Dr., prakt. Arzt,
Osterhofen
Kufner Waldemar, Dr., prakt. Arzt
Küfner, Dr., Bürgermeister, Weißen-
burg a. S.
Kumpfmüller Franz, k. Gymnasial-
professor
Kunstmann Karl, Dr., k. Amtgerichts-
sekretär
Kurländer F. X., Glasmalereibesitzer
Lange C., k. Oberzollinspektor,
Mittelwalde
Leeb Alfred, k. Oberlandesgerichtsrat
Lenck Rudolf, Fabrikbesitzer
Leuze Wilhelm, Bankier
List Josef, Malermeister
Llános E., Dr., prakt. Zahnarzt
Lochner Georg, k. Gymnasiallehrer
v. Lupin Max, Freiherr, kgl. Ober-
zahlmeister
Maier Rudolf, kgl. Amtsrichter,
Nördlingen
Matthäus Wilhelm, k. Landgerichtsrat
Maurmeier Franz, Offizial der
I. k. k. D.-D.-S.-G.
Mayer Otto, k. Bankoberbeamter
Mayerhofer Otto, Kaufmann
Mayrhofer Karl, Kaufmann
Meinel Karl, k. Regierungsassessor,
München

Mirwald Josef, Justizrat
Mühlbauer Ludw., Weingroßhändler
Mühldorfer Eugen, Rechtspraktikant,
München
Mühldorfer Julius, Kaufmann
Müller Franz, Prokurist
Müller Josef, Eisenhändler,
Hengersberg
Muggenthaler Josef, k. Hofrat,
rechtsk. Bürgermeister
Naager Franz, Justizrat
Neidlinger Andreas, Bäckermeister,
Neuburg am Inn
Niederleuthner Anton, kgl. Ober-
amtsrichter a. D.
v. Novota Rudolf, Oberoffizial der
I. k. k. D.-D.-S.-G.
Nüßler Anton, Direktor des städt.
Gas- und Wasserwerks
Oberauer Josef, Kooperator,
Innernzell
Obermayer Anton jun., Möbel-
fabrikant
Oberneder Max, Kaufmann
Peschl Eduard, Brauereibesitzer
Pfannenstiel Adam, Privatier,
Straubing
Popper Hugo, Direktor, Pilsen
Poschacher Joh., Postmeister, Lofer
Rehaber Franz Xaver, Privatier
Reichel Franz, Kaufmann
Reinkens Gottfried, altkath. Pfarrer
Reiter Alois, Kaufmann
Reitz Ottmar, k. Notar, Wegscheid
Reuling Wilhelm, k. Oberleutnant
Rheinberger Wilhelm, k. Kreisbau-
assessor, Speyer a. Rh.
Ries Christoph, Dr., Realschul-
assistent
v. Rittershausen, Dr., Apotheker,
Dillenburg
Rothbacher Joh. Gg., Bräuer, Lofer
Rothenaicher Lorenz, Dr., k. Stabsarzt
Sandtner Josef, Dr., prakt. Arzt
Schlaffner Heinrich, k. Landgerichts-
direktor
Schmidmayer Josef, Brauereibesitzer
Schmidtler Rudolf, kgl. Steuerober-
kontrolleur, Homburg
Schnider Ernst, kgl. Regierungs-
assessor, Bayreuth
Schreindl Franz Xaver, Apotheker,
Grafenau
Schuller Ludwig, Bankier
Segerer Johann, k. Hauptzollamts-
offizial, Landau
Seidenfaden Friedrich, k. Postober-
expeditor

Seitz Martin, Rechtsrat
Senninger Karl, Kaufmann
Sommer Adolf, Kaufmann
Spatny Emil, Major
Spieß Otto, Kaufmann
Stainer Johann, Möbelfabrikant, Lofer
Stahl Heinrich, Rentier
Stammler Friedrich, Lehrer, Her-
zogsreuth
Stangl Ludwig, Fabrikbesitzer,
Spiegelau
Stegmüller Max, Privatier,
Eggenfelden
Steininger K., Justizrat, Deggendorf
Stern Hieronymus, Handelsgärtner
Sterr Ludwig, Sattlermeister
Stockbauer Alois, Verwalter
Stockbauer Franz, Bierbrauereibes.
Stocklauser Gabriel, Schweizerwirt,
Lofer

Straub Johann, Privatier
Uhrmann Franz, Kaufmann
Untergrabner Leopold, Molkerei-
Instruktor
Wagner Aug., Dr., k. Gymnasialprof.
Wagner Heinrich, Chefredakteur
Wagner Karl, Kommerzienrat
Wanninger Frz. X., Dr., k. General-
direktionsassessor, München
Weißmann R., stud. pharm., Erlangen
Welz Gottlob, Fabrikant
Welz Jakob, Fabrikant
Wittig Anton, k. k. Forstmeister, Lofer
Wolfram, Seminarlehrer, Dillenburg
Wörl Josef, k. Reallehrer
Zehnder Karl, Dr., prakt. Arzt,
Landshut
Zelenka Karl, Buchhalter
Zerban Alexander, Holzhändler
Zirngibl Hans, Stadtkämmerer



Zur gefälligen Beachtung!

Sektions - Versammlungen finden in den Wintermonaten jeden zweiten Freitag im Monat abends 8 Uhr im Vereinslokale (Gasthof zum schwarzen Ochsen, I. Stock rechts) statt und werden jedesmal in den hiesigen beiden Lokalblättern noch besonders bekannt gegeben.

Adressen - Änderungen bittet man dem Sektions-Vorstande ohne Verzug zu melden; der Zentral - Ausschuß kann derlei Anzeigen einzelner Mitglieder nicht berücksichtigen.

Unregelmäßige Zusendung der Vereinspublikationen und Ausbleiben einzelner Lieferungen beliebe man sofort dem Vorstande bekannt zu geben, wenn mit Sicherheit auf Nachlieferung gerechnet werden will.

Anmeldungen neuer Mitglieder können jederzeit bei einem Mitgliede des Ausschusses bewirkt werden. Austrittserklärungen dagegen sind spätestens bis 15. Dezember des Jahres dem Vorstande **schriftlich** zu übermitteln. Bei späterer Anzeige des Austritts ist noch der Beitrag für das nächste Jahr zu entrichten. (§ 5 der Satzungen.)

Um Einreichung der Touren - Berichte an den Vorstand oder Schriftführer bis längstens 15. Dezember wird dringend ersucht. Formulare hiezu sind jederzeit bei der Sektionsleitung zu haben.

Alpen - Vereinszeichen hat der Kassier zu 1 Mark das Stück vorrätig.

Die Bibliothek steht an den Vereinsabenden zur Entnahme und Rückgabe von Büchern den Mitgliedern offen. Bei besonders dringenden Anlässen wolle man sich an den Bibliothekar wenden.

Bestellungen auf Publikationen, Karten etc. des D. Ö. A. V. sind an die Sektionsleitung zu richten, weil dadurch die Kosten für Porto erspart werden. Von dieser sind auch einzelne Jahrgänge der Zeitschrift käuflich zu beziehen.

